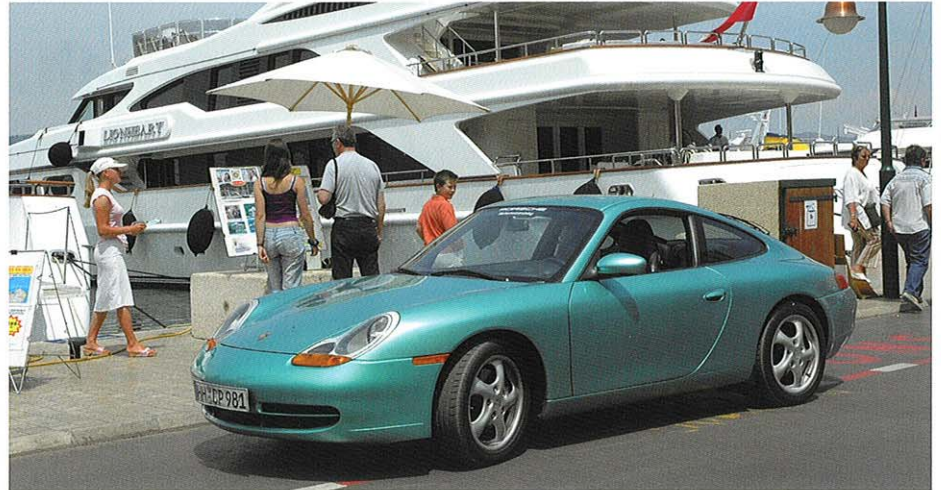


La voiture que j'aime trop: Die größte Porsche-Parade Europas in St. Tropez.

Dr. Falk Köhler Text und Fotos

Faszination Porsche St. Tropez: 500 Porsche fahren hintereinander durch den Hafen von St. Tropez in einer endlosen Kolonne. Edelste Luxusyachten bilden die einzigartige Kulisse für die schönen Sportwagen, tausende Zuschauer bejubeln sie. Ähnlich verrückt wie Formel 1 in Monte Carlo. Das ist der Höhepunkt der größten Porsche Parade Europas, organisiert vom Porsche Club Méditerranée. Lebensfreude und Partystimmung in diesem Hot Spot sind ein gutes Rezept gegen Depression und Finanzkrisenangst.



Als Highlights erscheinen ein Carrera GT im typischen Silbergrau, ein orangener Porsche 911 mit Flügeltüren (!) und ein gelber Carrera RS 2.7 aus 1973 im Wert von 170.000 Euro. Selbst ganz aus Hamburg reiste ein außergewöhnlicher Porsche 911 an in der einzigartigen Farbe Libelltürkismetall, einem leuchtenden Türkis-Grün, gekauft im Porsche Zentrum Hamburg Nord-West. Jeden Wagen mit seinem Piloten stellte Kommentator Bernard Laurent am berühmten roten Café Senequier originell vor. Warum die hübsche Sylvie in ihrem moccabraunen klassischen Porsche 911 ganz allein ohne Beifahrer fuhr, verriet sie allerdings nicht. Die warme Mittelmeersonne mit dem leuchtenden

Licht der Provence trug zur großartigen Atmosphäre bei. Der Parkplatz am Hafen war für die Porsche extra abgesperrt worden, so viele Sportwagen zusammen vom 356 über die 911 Modelle bis zum Carrera GT sieht man sonst nie. Touristen und Einheimische strömten in Massen herbei, um das Schauspiel zu bewundern. Auch die attraktive Immobilien-Maklerin Pascaline aus St. Tropez zeigte sich als Fan, zog ihr Porsche T-Shirt an und betrachtete begeistert die Modelle.

Porsche Club Mitglieder aus Europa und sogar den USA tauschten Erfahrungen aus und holten sich Anregungen zur Individualisierung ihrer Autos von gelben

Zifferblättern bis hin zu knallrotem Leder. Voll bis in den Grenzbereich und manchmal darüber hinaus ging es auf der Rennstrecke Circuit Paul Ricard, ein ganzer Tag totaler Fahrspaß. Die Freunde der touristischen Ausfahrt genossen die anspruchsvollen Kurven des Maurengebirges.

Beim Gala-Abend des „Porsche Paradies“ mit reichlich Champagner stieg die Stimmung immer mehr: Nach Mitternacht tanzten die Damen ganz wild auf der Bühne zur Liveband. Das Abschlussdinner wurde am Strand im Revuethater „Stéfano forever“ gefeiert. Auch Präsident Jean-Paul Viala rockte ausgelassen.

Insider-Infos für den nächsten Urlaub.



Hotels, Luxus:

Byblos

Szene-Mythos für Party-People im Stil eines provenzalischen Dorfes mit glamourösem Night-Club, www.byblos.com,
T: +33 (0) 4 94 56 68 00.

Château de la Messardière

Riesiger Schloss-Hotel-Komplex im Disneyland-Stil (eigentlich Mix aus florentinischem und arabischem Stil) thront auf einem Hügel mit 10 Hektar Park nahe der Strände, www.messardiere.com,
T: +33 (0) 4 94 56 76 00.

Villa Belrose

prachtvolle Luxus-Villa mit atemberaubendem Meeresblick auf den Golf von St. Tropez zu Ihren Füßen, Sterne-Restaurant, www.villabelrose.com,
T: +33 (0) 4 94 55 97 97.

Hotels, preiswert und gut:

Les Bouis

schönes, provenzalisches Landhaus, Zimmer

mit Meeresblick, nur ein Kilometer vom Strand Pampelonne entfernt, herzliche Gastgeber, sehr viele Stammgäste, www.hotel-les-bouis.com,
T: +33 (0) 4 94 79 87 61

Restaurants:

Villa Belrose

Michelin-Stern, Küchenchef Thierry Thiercelin kocht am besten in St. Tropez, feinste Aromen in außergewöhnlichen Kompositionen mit Finesse perfekt zubereitet, www.villabelrose.com,
T: +33 (0) 4 94 / 55 97 97.

L'Escale

leckere Meeresfrüchte, guter Fisch; direkt am Hafen mit Blick auf die Yachten; www.joseph-saint-tropez.com,
T: +33 (0) 4 94 97 00 63.

Geheimtipp:

La Nouvelle Bohème

schmackhafte Regional-Gerichte zu günstigen Preisen; da das beste preiswerte Restaurant

– Petit Charron – nicht mehr existiert, sollten Sie seinen Nachfolger ausprobieren, rue des Charrons 1-3,
T: +33 (0) 4 94 95 12 63.

Le Bistrot d'Olivier

authentische provenzalische Küche, rue de la Citadelle 9,
T: +33 (0) 4 94 97 10 11.

Le spoon

Entwickelt von Drei-Sterne-Koch Alain Ducasse (Louis XV, Monte-Carlo), sehr moderne Fusions-Küche; mehr als 300 Weine; im Hotel Byblos:
T: +33 (0) 4 94 56 68 20, www.byblos.com.

Mittags:

Le Club 55

berühmtester Strand-Club; selbst die reichsten Männer der Welt warten hier geduldig, bis ihr Tisch zum Mittagessen frei ist; Parken: Vorfahren, Schlüssel stecken lassen, Aussteigen, ins Restaurant gehen; der Park-Boy parkt den Wagen und merkt sich Fahrer und Auto – Parkschein als Eigentumsnachweis gibt es nicht; Plage de Pampelonne, T: +33 (0) 4 94 55 55 55, <http://www.club55.fr>.

Discos/Night-Clubs:

Les Caves du Roy

Bester Night-Club der Welt, die teuerste Flasche Champagner kostet 50.000 Euro – und wird gekauft! Im Hotel Byblos,
T: +33 (0) 4 94 56 68 00, www.byblos.com.

Le Quai

Tanzen mit hohem Flirt-Faktor und Sicht auf die Yachten, neu seit 2007, Jacques Chirac genoss hier schon die Drinks,
T: +33 (0) 4 94 97 04 07, www.joseph-saint-tropez.com.